



INSTALLATIONSANLEITUNG

**Mobeye® 2G/4G Außenalarm**  
**CMVXI-R**



## **Achtung**

Diese Installationsanleitung enthält wichtige Richtlinien für die Inbetriebnahme und den Gebrauch des Mobeye® Gerätes sowie sie in dieser Anleitung beschrieben sind. Lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Richtlinien und der Gebrauchsanweisung entstehen, wird keine Haftung übernommen und die Garantie erlischt. Der Anwender hat sich regelmäßig von der ordnungsgemäßen Funktion des Mobeye®-Gerätes zu vergewissern. Der Hersteller haftet nicht für (direkten und indirekten) Schäden, die durch fehlerhafte Bedienung oder durch ein nicht ordnungsgemäß funktionierendes Gerät, Programmen, Internet- oder Netzanbieter-Verbindung entstehen. Der Hersteller ist auf keinerlei Weise haftbar für den Verlust von seitens des Kunden angewendeten Anmeldecodes oder persönlichen Codes.

### **Sicherheitsrichtlinien**

- Die Umgebungstemperatur darf während des Betriebes nicht über- oder unterschritten werden (nicht unter -10 °C und nicht höher als +50 °C).
- Das Gerät ist bestimmt für den Gebrauch in trockenen und sauberen Räumen.
- Das Gerät ist gegen Feuchtigkeit, Spritzwasser sowie Unter- und Überhitzung zu schützen.
- Das Gerät darf nur mit den vom Hersteller vorgeschriebenen Batterien betrieben werden.
- Das Gerät ist gegen starke Erschütterungen und Vibrationen zu schützen.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen.
- Das Gerät darf nicht in der Umgebung von brennbaren Gasen, Dämpfen oder Staubentwicklungen aufgestellt und betrieben werden.
- Das Gerät darf nur durch einen Mobeye® sachverständigen Fachmann repariert werden.
- Bei einer Wartung oder Reparatur des Gerätes dürfen nur Original Ersatzteile verwendet werden. Die Verwendung von fremden Ersatzteilen kann zur Beschädigung des Gerätes führen.

### **Vorschriftsmäßiger Gebrauch**

Der Gebrauch dieses Gerätes nach Vorschrift ist das Generieren von Berichten und telefonischen Meldungen nach einem Alarm. Andere Verwendungen außerhalb des festgelegten Gebrauchs sind nicht zulässig.

### **Produkt- und Batterie-Recycling**

Dieses Produkt enthält recycelbare Komponenten. Geben Sie diese am Ende der Nutzungsdauer an einer Sammelstation für Elektrogeräte oder an Ihren Händler ab. Bitte bringen Sie leere Batterien zu einer Batteriesammelstelle.

## INHALT

<b>1.</b>	<b>Allgemeine Beschreibung</b>	<b>1</b>
<b>2.</b>	<b>Standard Verhalten mit Mobeye SIM/Portal</b>	<b>2</b>
<b>3.</b>	<b>Standard Verhalten mit eigener SIM-Karte</b>	<b>2</b>
<b>4.</b>	<b>Erste Schritte</b>	<b>4</b>
4.1	Öffnen des Gehäuses	4
4.2	Platzierung der SIM-Karte	5
4.3	Einsetzen der Batterien	5
4.4	Anschließen der externen Batterie	5
4.5	Schließen Sie das Gehäuse	6
4.6	Netzwerkverbindung und Programm-Modus	6
<b>5.</b>	<b>Programmierung über das Mobeye SIM/Portal</b>	<b>7</b>
5.1	Anmeldung im Mobeye Portal	7
5.2	Aktivieren der Mobeye SIM-Karte und des Gerätes	7
5.3	Konfiguration und Synchronisierung	8
5.4	Benutzung des Mobeye Internet Portals	8
5.5	Ein- und Ausschalten des Moduls	10
5.6	Zurücksetzen (Reset) des Mobeye Außenalarm	11
<b>6.</b>	<b>Einstellungsmöglichkeiten</b>	<b>12</b>
6.1	Alarmberichterstattung	12
6.2	Testmeldung	12
6.3	Eingangsverzögerung	13
6.4	Ausgangsverzögerung	13
6.5	Inaktive Zeit	13
6.6	Automatisch Ein- und Ausschalten	13
6.7	Anruf und/oder SMS (mit eigener SIM-Karte)	14
6.8	Berichterstattung an Private ARC	14
<b>7.</b>	<b>Programmierung mit einer eigener SIM-Karte</b>	<b>15</b>
7.1	In den Programm-Modus gehen	15
7.2	Programmierung der Einstellungen per SMS	15
7.3	Programmierung mindestens einer Telefonnummer	16
<b>8.</b>	<b>SMS-Kommandos für Programmierung mit eigener SIM</b>	<b>17</b>
8.1	Schema SMS-Kommandos für Programmierung	17
8.2	Ein- und Ausschalten des Moduls	18
8.3	Zurücksetzen (Reset) des Mobeye Außenalarm	18
8.4	SMS-Abfragen mit eigener SIM-Karte	19
8.5	Technische Meldungen	20
<b>9.</b>	<b>Anmelden neue Tags</b>	<b>21</b>
<b>10.</b>	<b>Status Feedback</b>	<b>22</b>

## 1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Das Mobeye Außenalarmsystem CMVXI-R ist ein batteriegespeicherter Außenbewegungssensor mit passiven Infrarotsensoren, integriertem Kommunikationsmodul und Tag-Lesegerät. Es reagiert auf Bewegungen und sendet Warnmeldungen im Alarmfall.

Um das Gerät zu aktivieren, sind einige Schritte zu befolgen.

Zunächst platzieren Sie die SIM-Karte im Gerät. Mit der Mobeye SIM-Karte nutzt das Außenalarm das 4G LTE-M Netzwerk oder 2G Netzwerk. Das LTE-M Netzwerk ist sehr zuverlässig, hat eine starke Reichweite und eine hohe Durchlässigkeit in Gebäuden, und funktioniert auch in abgelegenen Gebieten. Die Mobeye SIM-Karte ist ein "Multi-Provider" und kann international eingesetzt werden. Es kann aus mehreren Anbietern pro Land auswählen, sodass das Gerät weiterhin funktioniert, wenn eines der Netzwerke ausfällt. Darüber hinaus bietet die Mobeye SIM-Karte Zugriff auf das Mobeye Internet Portal. Diese Verwaltungsumgebung bietet dem Gerät wichtige Funktionen wie Online-Programmierung, Status und Historie, zahlreiche Optionen zum Weiterleiten von Nachrichten und sie überwacht Testnachrichten (Keep-Alive).

Es ist auch möglich eine eigene (2G) SIM-Karte zu platzieren. Die wichtigsten Alarmfunktionen wie Anrufen und/oder SMS nach einem Alarm funktionieren. Die Kommunikation erfolgt vollständig über das 2G-Netz. Die Funktionen des Mobeye Internet Portals sind nicht nutzbar.

Wenn die Installationsschritte für beide Verwendungsmodi unterschiedlich sind, wird dies unten angegeben. Die Verwendung des Mobeye Internet Portals mit der Mobeye SIM-Karte wird auch als Mobeye SIM/Portal bezeichnet.

See [mobeye.com/en/documentation](http://mobeye.com/en/documentation) for the manual in English.  
Zie [mobeye.com/documentatie](http://mobeye.com/documentatie) voor de Nederlandstalige handleiding.

## **2. STANDARD VERHALTEN MIT MOBEYE SIM/PORTAL**

Das Mobeye Außenalarm mit der Mobeye SIM-Karte, registriert in dem Mobeye Internet Portal, hat das folgende Standardverhalten als Werkseinstellung:

- Wenn die Sensoren eine Bewegung ("sich bewegende Wärmequelle") sieht, sendet das Außenalarm eine Nachricht über das Portal per Push-Nachricht, Anruf, SMS und/oder E-Mail an die voreingestellten (Alarm) Kontakte.
- Sind die externe und interne Batterien des Mobeye Außenalarm erschöpft, sendet er eine Nachricht an das Portal. Das Portal wird die als "Service" Nachricht weiterleiten.
- Die Verbindung zwischen dem Mobeye Außenalarm und dem Portal wird alle 7 Tage geprüft. Wenn keine Verbindung hergestellt werden kann, sendet das Portal eine "non Keep-Alive" Meldung an die (Service) Kontakte.

Kapitel 6 beschreibt wie das Verhalten beeinflusst werden kann.

Die Kommunikation zwischen dem Mobeye Außenalarm und dem Mobeye Internet Portal erfolgt über den Datenverkehr (mit SMS als Fallback). Nachrichten können über das Portal weitergeleitet werden zur Mobeye Messages App als Push-Nachricht. Nach dem Empfang kann eine Benachrichtigung in der App bestätigt werden, sodass sie nicht an nachfolgende Kontakte weitergeleitet wird. Wenn sie nicht bestätigt wird (oder die App wird nicht benutzt), kann der Bericht weiterhin als Sprachanruf versendet werden. Daneben sind SMS oder E-Mail möglich. (Nur) Für Anrufe und SMS zählt das Kredit-System. Zu Beginn (und bei Erneuerung) wird ein Startguthaben in das Konto geladen, was für die meisten Benutzer ausreichend ist. Bei einem niedrigen Guthaben erhält der Kontoinhaber eine E-Mail mit dem Hinweis das Guthaben online aufzuladen. Das Guthaben hat eine unbegrenzte Gültigkeitsdauer. Bei mehreren Geräten unter einem Konto wird der Kontostand hinzugefügt und gilt für alle Geräte.

## **3. STANDARD VERHALTEN MIT EIGENER SIM-KARTE**

Der Mobeye Außenalarmsystem mit einer eigenen SIM-Karte hat das folgende Standardverhalten als Werkseinstellung:

- Wenn eine Bewegung durch die Sensoren detektiert ist, wird der Mobeye Außenalarmsystem eine Alarm-SMS an die vorprogrammierten Telefonnummern verschicken und sie anrufen.
- Sind die Batterien des Mobeye Melders erschöpft, wird dieses über eine SMS-Nachricht an den Administrator (erste Telefonnummer) gemeldet.

Kapitel 6 beschreibt wie das Verhalten beeinflusst werden kann.

## 4. ERSTE SCHRITTE

Befolgen Sie diese Schritte, um das Mobeye Außenalarm vorzubereiten.

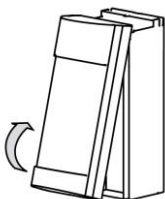
1. Öffnen des Gehäuses
2. Einlegen der SIM-Karte
3. Einsetzen der Batterien
4. Programmierung mit der Verwendung vom Mobeye SIM/Portal-Service
  - a. Anmeldung im Mobeye Internet Portal
  - b. Aktivieren der Mobeye SIM-Karte und des Gerätes
  - c. Konfiguration und Synchronisierung
  - d. Verwendung des Portals und der App
5. Programmierung mit der Verwendung einer eigenen SIM-Karte
  - e. In den Programm-Modus gehen
  - f. Konfiguration

Die Schritte 1 bis 3 werden in diesem Kapitel beschrieben. Schritt 4 ist beschrieben in Kapitel 5. Schritt 5 in Kapitel 7.

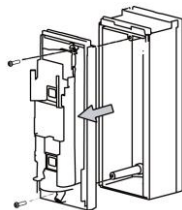
### 4.1 ÖFFNEN DES GEHÄUSES



1. Entfernen Sie die Schraube auf der Unterseite des Systems (neben dem Tag-Leser).



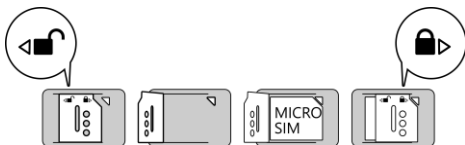
2. Öffnen Sie den weißen Deckel des Gehäuses, durch Pressen gegen die schwarze Kappe, und nach außen Bewegen der weißen Kappe.



3. Entfernen Sie die zwei Schrauben in den schwarzen Innengehäuse und nehmen Sie den schwarzen Teil aus. Achten Sie darauf, dass die Drähte sich nicht lösen.

## 4.2 PLATZIERUNG DER SIM-KARTE

Legen Sie die SIM-Karte in das Modul.



### Bei Verwendung der Mobeye SIM-Karte:

Die SIM-Karte ist gesichert und wird nur in einem Mobeye Gerät funktionieren. Bitte verwenden Sie die Karte nicht in einem anderen Gerät.

### Bei Verwendung der eigenen SIM-Karte:

Ihre eigene SIM-Karte hat das "Mikro" Format, ist für das 2G-Netzwerk geeignet und kann Anrufe tätigen und Textnachrichten senden. Die SIM-Karte ist frei von PIN-Code.

(Ein PIN-Code kann gelöscht werden in dem Sie die SIM-Karte in ein Mobiltelefon legen und nach dem Menü "Sicherheit" gehen. Siehe Handbuch des Mobiltelefons.)

## 4.3 EINSETZEN DER BATTERIEN

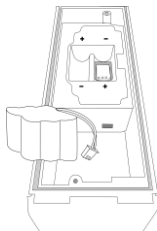
Legen Sie die zwei Batterien (CR123) ein. Verwenden Sie die +/- Hinweis für die korrekte Platzierung. Bei einem Wechsel bleiben die Einstellungen im internen Speicher des Geräts aufbewahrt.

## 4.4 ANSCHLIEßEN DER EXTERNEN BATTERIE

Verbinden Sie den mitgelieferten externen Akku mit dem kleinen Anschluss. Legen Sie es in den leeren Raum (Drähte oben in der Ecke) und schließen Sie das Gehäuse.

**Hinweis:** Schließen Sie den externen Akku erst nach der vollständigen Einrichtung (nach dem Programmieren des Geräts) an.

Die Batteriewarnung gilt für alle Batterien gleichzeitig. Die externe Batterie ist nicht erforderlich, wird jedoch dringend empfohlen, um die Batterielebensdauer zu verlängern. Ein Ersatz kann bei Mobeye bestellt werden.





## **4.5 SCHLIEßEN SIE DAS GEHÄUSE**

Schließen Sie das Gehäuse in umgekehrter Reihenfolge des Öffnens. Achten Sie darauf, die Drähte nicht einzuklemmen.

## **4.6 NETZWERKVERBINDUNG UND PROGRAMM-MODUS**

Nach dem Einlegen der SIM-Karte und der Batterien sucht das Mobeye Außenalarm nach einer Netzwerkverbindung. Die LED blinkt rot/grün, während nach einer Netzwerkverbindung gesucht wird. Dies dauert normalerweise 10-30 Sekunden. Nach dem Verbinden blinkt die LED zuerst schnell und bleibt dann grün (oder, wenn das Modul noch nicht konfiguriert ist, blinkt sie einmal pro Sekunde grün). In diesem Programmiermodus kann das Gerät Kommandos und Einstellungen empfangen.

Nach 3 Minuten tritt ein Time-out auf und das Kommunikationsmodul schließt sich, um Batterie zu sparen. Das Gerät geht in die Low-Power-Betriebsart. Er sucht selbst nach einer Netzwerkverbindung, um Benachrichtigungen zu senden. Die Netzwerkverbindung kann auch manuell durch (erneutes) Einlegen/Verbinden aller Batterien oder durch Drücken eines eingelernten Tags für 5 Sekunden an das Lesegerät.

Schließen Sie das Gehäuse in umgekehrter Reihenfolge zum Öffnen.

## 5. PROGRAMMIERUNG ÜBER DAS MOBEYE SIM/PORTAL

### 5.1 ANMELDUNG IM MOBEYE PORTAL

Gehen Sie zu [www.mymobeye.com](http://www.mymobeye.com) und melden Sie sich für ein neues Konto an. Für die deutsche Sprache klicken Sie auf die deutsche Flagge.



Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Sie erhalten eine E-Mail, die das neue Konto bestätigt. Danach können Sie sich im Portal einloggen. Falls Sie diese E-Mail nicht erhalten, überprüfen Sie bitte Ihre Spam-Box oder fragen Sie Mobeye ([info@mobeye.com](mailto:info@mobeye.com)).

Unter einem Konto können mehrere Geräte verbunden werden.

### 5.2 AKTIVIEREN DER MOBEYE SIM-KARTE UND DES GERÄTES

Um die Mobeye SIM-Karte zu aktivieren und mit dem Gerät zu verbinden, wählen Sie den Bildschirm "Hinzufügen" und dann "Aktivieren SIM-Karte".



Geben Sie die SIM-Kartenummer ein. Die Nummer finden Sie auf der Plastik-SIM-Karte unter dem Barcode. Verwenden Sie die gesamte Nummer oder nur die letzten 8 Ziffern.



Wenn die SIM-Karte und die Batterien bereits installiert sind, wird ein Popup-Fenster angezeigt, in dem Sie dem Gerät einen Namen und einen Standort zuweisen können. Sie können es später ändern.

(Wenn die SIM-Karte und die Batterien noch nicht eingelegt waren, werden Sie aufgefordert, zuerst den Gerätetyp auszuwählen. In Ihrem Fall ist das "iCM41".)

Durch das Akzeptieren der Bedingungen bestätigen Sie den Vertrag. Sie werden zum Zahlungsbildschirm weitergeleitet. Nach Zahlungseingang erhalten Sie die Rechnung per E-Mail. Ihr neues Gerät ist jetzt im Dashboard sichtbar.

Bevor das Gerät betriebsbereit ist, müssen Sie Einstellungen und Berichte einrichten. Siehe hierzu die folgenden Absätze.

### 5.3 KONFIGURATION UND SYNCHRONISIERUNG

Im Mobeye Internet Portal bereiten Sie die Geräteeinstellungen vor und übertragen diese anschließend auf das Gerät. Die Kommunikation für die Datensynchronisation wird vom Mobeye Gerät initiiert und erfolgt nach:

- 1) Jeder Nachricht an das Portal (zB. Alarm, Test, niedrige Batterien).
- 2) Nachdem Sie das Tag 5 Sekunden lang an das Tag-Lesegerät gehalten haben.
- 3) Wiedereinsetzen der Batterien.

Während der Datenübertragung blinkt die LED schnell. Ein batteriebetriebenes Gerät blinkt zuerst rot/grün, bis es mit dem Netzwerk verbunden ist.

### 5.4 BENUTZUNG DES MOBEYE INTERNET PORTALS


#### Dashboard

Bei Verwendung mehrerer Geräte werden auf dem Dashboard alle Geräte mit den Alarmmeldungen der letzten 24 Stunden, den (fehlenden) Testmeldungen und dem Batteriestatus angezeigt. Wählen Sie ein Gerät aus, um zu den Details zu gelangen.

#### Status & Protokoll

Der Statusblock zeigt mehrere Werte an, wichtige Informationen zum Gerät. Wenn der "Synchronisiert" Status "Nein" ist, gibt es neue Optionen die vom Gerät abgeholt werden sollen.

Die Netzwerkstärke teilt die Stärke der letzten Kommunikationssitzung mit. Wenn der Wert niedriger als -100dB ist, dann platzieren Sie bitte das Gerät an einem anderen Ort.

Klicken Sie auf das Positionssymbol , um den geografischen Standort während des letzten Berichts anzuzeigen. Dies ist eine Angabe, die auf der "Zellen-ID" basiert.

Das Protokoll zeigt alle historischen Ereignisse an. Klicken Sie auf "Alles anzeigen", um die Übersicht zu sehen.


## Geräteeinstellungen

Die Konfigurationsoptionen (Einstellungen) können im Mobeye Internet Portal geändert werden. Klicken Sie auf "Einstellungen ändern" und geben Sie den Sicherheitscode ein (Werkseinstellung ist "1111"). Siehe Kapitel 6 für die Beschreibung der einzelnen Einstellungen.

Nach dem Speichern der neuen Einstellungen müssen sie vom Gerät abgeholt, d.h. synchronisiert, werden. Mehr Informationen zur Synchronisation finden Sie unter 5.3.

Öffnen Sie die Gerätedetails um den Namen und den Standort des Gerätes zu ändern. Diese Texte werden in jede Anruf-, SMS-Textnachricht und E-Mail mitgenommen und dienen der Identifizierung des Gerätes. Die "Bemerkungen" sind nur intern und in den Berichten nicht enthalten.

## Alarmbenachrichtigung und die Mobeye App

Geben Sie im Block "Kontakte für Textnachrichten" die Ansprechpartner ein, die Alarm- und Servicemeldungen erhalten. Servicemeldungen sind Warnungen über verpasste Keep-Alive (Test) Nachrichten und niedrige Batteriespannungen. Um einen Kontakt hinzuzufügen, bitte zuerst die Kontaktperson anlegen. Dies kann über die  erfolgen oder in der Registerkarte *Kontakt*. Installieren Sie für Push-Benachrichtigungen die  Mobeye Messages App aus dem Play Store/App Store auf dem Telefon.

- Wählen Sie "App-Nachricht" für eine Push-Benachrichtigung. Ein Kontakt erhält dann (einmalig) per SMS einen Code zur Registrierung in der App.
- Wählen Sie optional "Sprachanruf" als Fallback: Bestätigt keiner der Kontakten die App-Nachricht, folgt trotzdem ein Sprachanruf.
- Wenn für einen Kontakt keine App-Nachricht gesetzt ist, aber Anruf, wird dieser Anruf immer getätigt (egal ob andere Kontakte Push-Benachrichtigungen erhalten).
- Wenn für einen Kontakt SMS und/oder E-Mail eingerichtet ist, wird diese immer versendet (evtl. neben der App-Nachricht).
- Eine App-Nachricht kann als Gruppennachricht (an alle Kontakte gleichzeitig) oder über einen Eskalationsplan (wobei eine "Bestätigung" verhindert, dass die App-Nachricht an einen nächsten Kontakt weitergeleitet wird) gesendet werden.
- Bei der Auswahl "Eskalation" kann die Reihenfolge mit den Pfeilen ▲ und ▼ angepasst werden.

Hinweise:

- Fügen Sie immer einen E-Mail-Kontakt ein für die Servicemeldungen.
- Während des Tests empfehlen wir, die App und E-Mails zu verwenden (und Anrufe und SMS zu minimieren), um Guthaben einzusparen.
- Wenn die App nach einem neuen Code fragt oder ein Kontakt ein neues Telefon hat, senden Sie ihn über die Registerkarte "Kontakte" (anpassen).

### **Meldungstexte**

Die Meldungstexte enthalten den Text für jedes Ereignis, der zusätzlich zu Name und Ort in den Sprachanruf-, SMS-Nachrichten und E-Mail-Nachrichten enthalten ist. Diese Texte können an Ihren eigenen Text angepasst werden. Das Weiterleiten einer Nachricht kann verhindert werden, indem zuerst der Meldungstext mit \$\$-- gestartet wird.

## **5.5 EIN- UND AUSSCHALTEN DES MODULS**

Nach den oben beschriebenen Schritten ist das Modul einsatzbereit. Verwenden Sie zum Ein- und Ausschalten die mitgelieferten Tags oder Zeitpläne (siehe 5.6).

Das Einschalten geschieht wie folgt:

- Halten Sie den Tag kurz gegen das Tag-Lesegerät. Sie hören zwei kurze Pieptöne, dann beginnt die Ausgangsanzeige. Diese Ausgangsverzögerung dauert 120 Sekunden, danach ist der Bewegungsmelder aktiv.



Das Ausschalten geschieht wie folgt:

- Halten Sie den Tag kurz gegen das Tag-Lesegerät. Sie hören einen kurzen Ton, der anzeigt, dass das Tag gelesen wurde und das System sich selbst deaktiviert. Die Abschaltung ist abgeschlossen, wenn Sie 3 kurze Pieptöne hören.

Wenn das Mobeye Außenalarm innerhalb der Eingangsverzögerungszeit ausgeschaltet wird, wird keine Alarmmeldung gesendet.

Im ausgeschalteten Status wird das Außenalarm keine Alarmmeldungen senden. Die Funktionen "automatische Einschaltung", "Senden der Testmeldungen" und "Senden einer Batteriestandmeldung" sind noch aktiv.

## **5.6 ZURÜCKSETZEN (RESET) DES MOBEYE AUßENALARM**

Um den Mobeye Außenalarm auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen sind zwei Schritte erforderlich in der folgenden Reihenfolge:

1. Entfernen des Mobeye Außenalarm vom Mobeye Internet Portal
2. Zurücksetzen des Mobeye Außenalarm

### **1. Entfernen des Mobeye Außenalarm vom Mobeye Internet Portal**

Gehen Sie zu "Geräteeinstellungen" und klicken Sie auf das Löschsymbol im Block "Gerät". Dann bestätigen Sie Ihre Auswahl.

### **2. Zurücksetzen des Außenalarm auf die Standardeinstellungen**

1. (Netzstecker ziehen und) Batterien entnehmen.
2. Wiedereinsetzen der Batterien und halten Sie gleichzeitig ein erlerntes Tag gegen das Lesegerät für 10 Sekunden.
3. Lassen Sie der Tag los, sobald die LED blinkt.
4. Schließen Sie ggf. den Akkupack an.
5. Lernen Sie die Tags neu (siehe Kapitel 9).

Nach einem erfolgreichen Reset blinkt die LED-Leuchte um anzuzeigen, dass das Modul nicht konfiguriert ist. Auch der Sicherheits-Code steht wieder auf Werkseinstellung.

Die SIM-Karte kommt wieder frei und wird auf dem Bildschirm "Hinzufügen" angezeigt. Die SIM-Karte kann in Kombination mit dem Portal in einem anderen (oder demselben) Gerät erneut verwendet werden.

## 6. EINSTELLUNGSMÖGLICHKEITEN

Das Mobeye Außenalarm verfügt über viele Einstellmöglichkeiten, die das Verhalten des Moduls beeinflussen. Diese werden eingestellt über das Mobeye Internet Portal. Wenn Sie Ihre eigene SIM-Karte verwenden, erfolgt die Programmierung über SMS-Kommandos (siehe Kapitel 9).

### 6.1 ALARMBERICHTERSTATTUNG

Bei Verwendung des Mobeye Internet Portal: eine unbegrenzte Anzahl von Kontakten für die verschiedenen Alarme kann festgelegt werden. Diese werden im Portal eingestellt.

Bei der Verwendung einer eigenen SIM-Karte: der Mobeye CMVXI-R kann im Alarmfall 5 Telefonnummern informieren. Es muss mindestens eine Nummer eingestellt werden (TEL1). Die eingestellten Nummern werden für Telefonanrufe und/oder SMS-Nachrichten vom Gerät verwendet.

### 6.2 TESTMELDUNG

Bei der Verwendung des Mobeye Internet Portal: das Mobeye Außenalarm kann dem Mobeye Internet Portal regelmäßige Testmeldungen (Keep-Alive) übermitteln, um das ordnungsgemäße Funktionieren des Gerätes zu gewährleisten. Die Testnachricht wird auch gesendet wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Das Mobeye Internet Portal erwartet die Testnachricht und prüft den rechtzeitigen Empfang. Die Keep-Alive Überwachung folgt der Regel "Management by Exception": Nur wenn die Nachricht nicht empfangen wurde, erhalten die "Service Kontakte" eine Benachrichtigung. Das Timing der Testnachricht kann beeinflusst werden. Die Wahl Ihrer eigenen Zeit kann dem Prozess der Fernprogrammierung steuern, da neue Einstellungen nach der Testnachricht abgeholt (synchronisiert) werden. Beispiel: Wenn Sie eine tägliche Testnachricht um 17.30 Uhr erzwingen, können Sie neue Einstellungen vorbereiten und sicher sein, dass sie vor dem neuen Abend in das Gerät geladen werden.

Das Intervall zwischen den Testmeldungen kann zwischen 0 Tagen (keine Testnachricht) und 30 Tage eingestellt werden. Das Standard-Testintervall ist auf 7 gesetzt.

Bei der Verwendung einer eigenen SIM-Karte: Das Mobeye Außenalarm kann eine reguläre Testmeldung senden. Dadurch wird eine zusätzliche

Sicherheit geboten. Diese zeigt an das der Melder funktioniert. Die Testmeldungen erfolgen nur wenn das Mobeye Außenalarm eingeschaltet ist. Das Intervall der Testmeldungen und die Uhr können programmiert werden. Der Sendezeitraum zwischen den Testmeldungen ist einstellbar zwischen 0 Tage (keine Testmeldung) und 30 Tagen. Die Testmeldungen erhält nur der Administrator. Standardmäßig ist dieser Wert auf 0 Tage (keine Meldung) eingestellt.

### **6.3 EINGANGSVERZÖGERUNG**

Die Eingangsverzögerung ist die Zeit, innerhalb der das Mobeye Außenalarm deaktiviert werden kann. Bei rechtzeitiger Abschaltung folgt keine Alarmmeldung.

Bei einem batteriebetriebenen Gerät spart eine Eingangsverzögerung von weniger als 15 Sekunden keine Zeit, da während dieser Zeit auch die Netzwerkverbindung hergestellt wird. Standardmäßig ist sie 15 Sekunden.

### **6.4 AUSGANGSVERZÖGERUNG**

Die Ausgangsverzögerungszeit definiert die Zeit zwischen dem Moment des Einschaltens des Moduls und dem ersten möglichen Bewegungserkennung. Standardmäßig ist sie 120 Sekunden.

### **6.5 INAKTIVE ZEIT**

Die "inaktive Zeit" ist die Zeit, in der den PIR-Sensor oder ein Eingang inaktiv wird nach einem Auslöser. Während der inaktiven Zeit wird keine neue Alarmmeldung gesendet. Die Zeit kann zwischen 0 und 60 Minuten gewählt werden. Standardmäßig ist die inaktive Zeit für den PIR-Sensor auf 5 Minuten eingestellt. Für die zusätzlichen Eingänge ist es "0".

### **6.6 AUTOMATISCH EIN- UND AUSSCHALTEN**

Das Ein- und / oder Ausschalten kann über Tags oder automatisch anhand eines Zeitplans erfolgen. Zwei unterschiedliche Zeitpläne können eingegeben werden, zum Beispiel für den Unterschied zwischen Wochentage und Wochenende.



Per Voreinstellung gelten die automatischen Zeiten für alle Tage. Es ist möglich, die Zeiten unterschiedlichen Tagen in der Woche zuzuweisen. Auf diese Weise legt man zwei verschiedene Zeitpläne (Schemata) an, gültig an verschiedenen Tagen.

Als Wert können die Wochentage eingegeben werden. Montag ist 1, Dienstag ist 2, usw. Wenn der Zeitplan (Schema) für mehrere Tage gilt, können die Tage in einem Kommando eingegeben werden (bzw. 12345 bedeutet, Montag bis Freitag).

### **6.7 ANRUF UND/ODER SMS (MIT EIGENER SIM-KARTE)**

Wenn Sie Ihre eigene SIM-Karte verwenden, ruft das Außenalarm standardmäßig an und sendet SMS-Textnachrichten. Es ist möglich, eines davon zu unterdrücken. Wenn Sie CALL ausschalten, sendet das Gerät nur SMS-Textnachrichten. Durch das Ausschalten der SMS wird nur angerufen. Standardmäßig sind beide Werte auf "ON" eingestellt.

### **6.8 BERICHTERSTATTUNG AN PRIVATE ARC**

Das Mobeye Außenalarm kann die Berichte mit dem Standardprotokoll SIA DC09 an einen Kontrollraum senden. Hierfür ist die Nutzung des Internetportals erforderlich. Bitte kontaktieren Sie Mobeye für weitere Informationen.

## **7. PROGRAMMIERUNG MIT EINER EIGENER SIM-KARTE**

Wenn Sie Ihre eigene SIM-Karte verwenden, erfolgt die Programmierung über SMS-Kommandos. Das Kommunikationsmodul erfordert eine Netzwerkverbindung während der Programmierung.

### **7.1 IN DEN PROGRAMM-MODUS GEHEN**

Das Mobeye Außenalarm geht im Programm-Modus durch Wiedereinsetzen/Verbinden der Batterien oder Drücken eines eingelernten Tags für 5 Sekunden an das Lesegerät. Die LED blinkt rot/grün, während nach einer Netzwerkverbindung gesucht wird. Dies dauert normalerweise 10-30 Sekunden. Nach dem Anschließen blinkt die LED zuerst schnell und bleibt dann grün (oder, wenn das Modul noch nicht konfiguriert ist, blinkt sie einmal pro Sekunde grün).

In diesem Programm-Modus kann das Gerät Kommandos und Einstellungen empfangen. Nach 3 Minuten tritt ein Time-out auf und das Kommunikationsmodul schließt sich, um Batterie zu sparen. Das Gerät geht in die Low-Power Betriebsart.

### **7.2 PROGRAMMIERUNG DER EINSTELLUNGEN PER SMS**

Wenn Sie Ihre eigene SIM-Karte verwenden, erfolgt die Programmierung über SMS-Kommandos.

1. Stellen Sie sicher, dass das Modul in Programm-Modus ist (4.6).
2. Senden Sie einen SMS-Bericht mit der (Sicherheits-) Code und dem Kommando.
3. Die grüne LED blinkt 3x und zeigt damit an das die Konfiguration erfolgreich war. Im Falle eines falschen Kommandos blinkt die LED 5x rot.

Die SMS "Bericht" sollte folgenden Inhalt haben:

#### **CODE KOMMANDO:OPTION**

Beispiel: **1111 TEL1:+49174345678**

- CODE steht für den Sicherheitscode, Werkseinstellung ist 1111.
- Vergessen Sie nicht die Leerzeichen zwischen CODE und Kommando.
- Es gibt keinen Unterschied zwischen Groß- und Kleinschreibung.



## 8. SMS-KOMMANDOS FÜR PROGRAMMIERUNG MIT EIGENER SIM

### 8.1 SCHEMA SMS-KOMMANDOS FÜR PROGRAMMIERUNG

Bei Verwendung Ihrer eigenen SIM-Karte werden die Einstellungen über SMS-Kommandos programmiert. Siehe Kapitel 9 für die Programmiermethode und Kapitel 6 für eine Erläuterung der Einstellungen.

Einstellungen	SMS-Kommando	Möglichkeiten	Standardwerte
Sicherheits-Code	INSTCODE:	0000 ... 9999	1111
Telefonnummern für die Alarmmeldung	TEL1: ... TEL5:	Telefonnummer	Leer
Löschen von Telefonnummern	DEL1 ... DEL5		
Standard Meldetext	NAME:	20 Zeichen	Mobeye
Anruf-Alarmierungstyp	CALL:	ON, OFF	ON
SMS-Alarmierungstyp	SMS:	ON, OFF	ON
Aktuelles Datum	DATE:	yyyymmdd	Leer
Aktuelle Zeit	TIME:	hhmm	Leer
Intervall "Test SMS"	TEST:	00 ... 30 (Tage)	0
Zeit Testmeldung	TESTTIME:	hhmm	
Alarmtext Eingang 1	TEXT1:	20 Zeichen	Intruder alarm
Automatische Einschaltzeit	TIMEARM1:	hhmm	Leer (OFF)
Automatische Ausschaltzeit	TIMEDISARM1:	hhmm	Leer (OFF)
2 <sup>e</sup> automatische Einschaltzeit	TIMEARM2:	hhmm	Leer (OFF)
2 <sup>e</sup> automatische Ausschaltzeit	TIMEDISARM2:	hhmm	Leer (OFF)
Zuweisen von Zeiten 1	DAYS1:	1234567	1234567
Zuweisen von Zeiten 2	DAYS2:	1234567	1234567
Low power Status	LOWPOWER:	ON, OFF	OFF

#### Beispiele:

Einstellen 1e Telefonnummer: 1111 TEL1:0612345678

Löschen 1e Telefonnummer: 1111 del1

Vergessen Sie nicht die Leerzeichen zwischen CODE und Kommando.

## 8.2 EIN- UND AUSSCHALTEN DES MODULS

Nach den oben beschriebenen Schritten ist das Modul einsatzbereit. Verwenden Sie zum Ein- und Ausschalten die mitgelieferten Tags oder Zeitpläne (siehe 5.6).

Das Einschalten geschieht wie folgt:

- Halten Sie den Tag kurz gegen das Tag-Lesegerät. Sie hören zwei kurze Pieptöne, dann beginnt die Ausgangsanzeige. Diese Ausgangsverzögerung dauert 120 Sekunden, danach ist der Bewegungsmelder aktiv.



Das Ausschalten geschieht wie folgt:

- Halten Sie den Tag kurz gegen das Tag-Lesegerät. Sie hören einen kurzen Ton, der anzeigt, dass das Tag gelesen wurde und das System sich selbst deaktiviert. Die Abschaltung ist abgeschlossen, wenn Sie 3 kurze Pieptöne hören.

Wenn das Mobeye Außenalarm innerhalb der Eingangsverzögerungszeit ausgeschaltet wird, wird keine Alarmmeldung gesendet.

Im ausgeschalteten Status wird das Außenalarm keine Alarmmeldungen senden. Die Funktionen "automatische Einschaltung" und "Senden einer Batteriestandmeldung" sind noch aktiv.

## 8.3 ZURÜCKSETZEN (RESET) DES MOBEYE AUßENALARM

Um den Mobeye Außenalarm vollständig auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen gehen Sie wie folgt vor:

1. (Interne und externe) Batterien und SIM-Karte entnehmen.
2. Wiedereinsetzen der Batterien und halten Sie gleichzeitig ein erlerntes Tag gegen das Lesegerät für 10 Sekunden.
3. Lassen Sie der Tag los, sobald die LED blinkt.
4. Schließen Sie ggf. den Akkupack an.
5. Lernen Sie die Tags neu (siehe Kapitel 9).

Nach einem erfolgreichen Reset blinkt die LED-Leuchte um anzuzeigen, dass das Modul nicht konfiguriert ist. Der Sicherheits-Code steht wieder auf Werkseinstellung.

## 8.4 SMS-ABFRAGEN MIT EIGENER SIM-KARTE

Die Einstellungen und der Status können per SMS abgefragt werden, von einer beliebigen Telefonnummer. Der Außenalarm muss im Programm-Modus sein (7.1). Nach Eingang der Abfrage sendet das Gerät eine SMS-Meldung mit dem aktuellen Status zurück an den Versender der Abfrage.

### STATUSABFRAGE

Der Status des Mobeye Außenalarm (Signalstärke, Status der Stromversorgung und Batterien) kann durch folgende SMS abgefragt werden:

SMS-Kommando abfragen Status:	<b>STATUS?</b>
Beispiel:	1111 STATUS?

### EINSTELLUNGSÜBERSICHT

Die Einstellungen können durch folgende SMS abgefragt werden:

SMS-Kommando abfragen Basiseinstellungen:	<b>SET?</b>
SMS-Kommando abfragen erweiterte Einstellungen:	<b>SETA?</b>
SMS-Kommando abfragen Texte:	<b>TEXT?</b>
Beispiel:	1111 SET?

### ANRUFLISTE

Die Liste der Telefonnummern, zu denen die Meldungen gesendet werden, kann durch folgende SMS abgefragt werden:

SMS-Kommando abfragen Anrufliste:	<b>CALL?</b>
Beispiel:	1111 CALL?

## 8.5 TECHNISCHE MELDUNGEN

Im Falle eines technischen Fehlers erhält die Telefonnummer die auf TEL1 eingestellt ist eine SMS-Nachricht. Mögliche technische Meldungen sind:

Meldung	Grund
Low batteries, external power supply OK	Externe Stromversorgung präsent, aber Batterien fast verbraucht.
No external power supply, batteries OK	Keine externe Stromversorgung, Batterien haben genug Kraft, um den Betrieb in Low-Power Modus zu übernehmen.
Low batteries, no external power supply	Keine externe Stromversorgung und Batterien fast verbraucht.
External power supply OK, batteries OK	Die Stromversorgung ist nach Ausfall wiederhergestellt (oder Netzteil ist wieder angeschlossen); Batterien haben genug Kraft.
(delayed message)	Die SMS-Meldung konnte durch einen Ausfall der SIM-Karte oder Mobilfunknetz Probleme nicht eher gesendet werden.
Batteries too low. Module shutting down.	Das Modul hat sich wegen zu niedriger Spannung ausgeschaltet (shut down). Ersetzen Sie die Batterien oder schließen Sie das Netzteil an, um das Gerät neu zu starten.

Nach dem Empfang einer Meldung muss man geeignete Maßnahmen treffen. Im Falle der Meldung "Battery low" müssen die Batterien so schnell wie möglich ersetzt werden.

## 9. ANMELDEN NEUE TAGS

Tags werden für das Ein- und Ausschalten und das Synchronisieren verwendet. Die mitgelieferten Tags sind jetzt angemeldet und daher direkt nutzbar. Wenn zusätzliche Tags bereitgestellt werden, müssen sie vom Anwender angemeldet werden. Um ein neues Tag anzumelden, sollte das Kommunikationsmodul über eine Netzwerkverbindung verfügen und sich im Lernmodus befinden.

1. Halten Sie einen eingelernten Tag 5 Sekunden lang an das Tag-Lesegerät oder tauschen Sie die Batterien aus (und schließen Sie die externe Batterie wieder an).  
Die LED blinkt zuerst grün/rot, dann schnell grün und bleibt dann grün.
2. Senden Sie dann eine SMS mit dem folgenden Inhalt an das Gerät:  
1111TAG      Dabei steht 1111 für den Sicherheitscode  
                 Beachten Sie das Leerzeichen nach dem Code  
Eine kurze Melodie bestätigt das korrekte Kommando und zeigt an, dass sich das Gerät im Lernmodus befindet. Die LED im Tag-Reader leuchtet jetzt rot.
3. Halten Sie nun ein neues Tag gegen das Tag-Lesegerät. Das Alarmsystem bestätigt die erfolgreiche Registrierung des neuen Tags durch einen Signaltön. Die Anzahl der Signaltöne repräsentiert die Kennnummer (das erste Tag piept einmal, das zweite Tag zweimal, usw.). Wenn ein Tag jetzt angemeldet ist, werden die Signaltöne der Registrierungsnummer angegeben; es wird nicht erneut registriert.

Das Alarmsystem verlässt den Anmeldemodus wenn für 15 Sekunden kein Tag gegen das Markierungs-Lesegerät gehalten war.

Ein Tag kann auf mehreren Außenalarms registriert werden, sodass es mehrere Geräte bedienen kann. Pro Gerät können 25 Tags registriert werden.

**Tag löschen:** Um einen Tag zu löschen, überprüfen Sie zuerst den Speicherplatz durch das Einlernverfahren. Zum Löschen senden Sie im Programmiermodus den folgenden SMS an die Telefonnummer im Gerät:

1111 DELTAG2    1111 steht für den Sicherheitscode, 2 für die Nummer; Beachten Sie das Leerzeichen nach dem Code



## 10. STATUS FEEDBACK

Die LED an der Außenseite des Mobeye Außenalarm bietet Informationen über den Status des Geräts an.

LED-Muster	Status	angeforderte Aktion
An, grün	Modul ist eingeschaltet und läuft auf externen Strom	Keine Aktion.
Blinkt 1 Sekunde grün/rot	Modul stellt Netzwerkverbindung her	Warten Sie bis die Verbindung wiederhergestellt ist.
Blinkt 2 mal rot alle 3 Sekunden	Keine Mobilfunk-Netzwerkverbindung	Versuchen sie es an einen anderen Ort.
Blinkt 3 mal rot alle 3 Sekunden	SIM-Karten-Fehler, falscher PIN-Code der SIM-Karte	SIM-Karte Problem.
Blinkt 3 mal grün	Erfolgreiche Konfiguration	Keine Aktion.
Blinkt 5 mal rot	Falsche Konfiguration	Überprüfen Sie das SMS-Kommando.
Blinkt 4 mal rot alle 3 Sekunden	Niedrige Batteriespannung	Ersetzen Sie beide Batterien.
Blinkt sehr schnell grün	Modul kommuniziert mit dem Portal	Keine Aktion.

## Technische Daten

Kommunikationsmodul	: 4G LTE-M (EU) (und 2G 900/1800 MHz)
Interne Batterien	: 2* CR123 (Lithium) Hinweis: Varta, Panasonic oder Energizer. Abgeraten wird von Duracell und Philips
Extern batteriepack	: Mobeye AC-BP3
Batterielebensdauer 2xCR123	: ~ 7 Monate
Batterielebensdauer 2xCR123 + Batteriepack:	: ~ 2 Jahr
Stromverbrauch "low power"	: ca. 200 $\mu$ A / max. ca. 500 mA
Abmessungen	: 71x105x186 mm
Umgebungstemperatur	: -10 °C bis +50 °C

Das Kommunikationsmodul wurde in den Niederlanden entwickelt und hergestellt.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.mobeye.com](http://www.mobeye.com).

Diese Gebrauchsanleitung ist eine Publikation von Mobeye. Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung oder die Erfassung in automatisierten Datenbeständen bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Diese Gebrauchsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderungen in Technik und Ausstattung vorbehalten.

© Copyright by Mobeye,  
CM-Außenalarm-DE230201

